

Protokoll 6. Sitzung „Couragiertes Miteinander am OSZ IMT“

Vom **3. März 2016 von 15:15 – 16:45 Uhr**

1. Genehmigung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wurde ohne Gegenstimmen genehmigt.
2. Genehmigung des Protokolls der 2. Sitzung vom 18.11.2015
Das Protokoll wurde ohne Gegenstimmen genehmigt.
3. Mitteilungen
 - Konzept „Respektvoller und wertschätzender Umgang am OSZ“ wurde in den Anfangsklassen unterrichtet, die Plakaterstellung ist noch nicht realisiert.
 - Es sollen in regelmäßigen Abständen Diskussionsrunden/Themenabende über bzw. für interessante Filme stattfinden: Ufuq; Treibhäuser der Zukunft, Medienkonsum, Drogen; Lernen aus neuronaler Sicht etc. (Termine: Mittwoch, 20.4. und Dienstag, 31.05. jeweils 15:15 Uhr im Raum 4.110)
Ziel: Informationsaustausch, Sensibilisierungen und Anregungen für die tägliche Arbeit.
 - Klassenrat-Projekte werden in der Abteilung III und in der Abteilung IV ausprobiert
 - Über das IMTernetcafé soll eine Schularbeits- und Nachhilfe organisiert werden. Gute Schülerinnen und Schüler helfen Schülerinnen und Schüler unserer Schule
4. Berichte vom Beratungsteam
 - Wöchentliches Treffen des Runden Tisches an jedem Donnerstag im ersten Block. Kolleginnen und Kollegen mit dringenden Problemen können sich an uns wenden.
 - Inklusion bleibt Thema. Neu „aufgetaucht“: Auszubildende aus Rehabilitationsmaßnahmen. Risiko: Schüler könnten im Sanktionsmechanismus untergehen.
 - Mehr Beratungen also für Auszubildende, die im Betrieb unzufrieden sind.
 - Thema Sucht in allen Facetten: stoffgebunden und stoffungebunden.
 - Zusammenarbeit mit neuen Kollegen aus der Arbeitsagentur, ab September Öffnung der Neuköllner Jugendarbeitsagentur.
 - Online-Suchtberatung ist gut:
<https://www.quit-the-shit.net/qts/start.do>
http://www.bzga.de/botmed_33996000.html

5. Aktive Einbindung unserer Willkommensklassen als Projekt?

- Nachhaltige Entwicklung des Projekts SOR SMC ist an einer berufsbildenden Schule schwer, da die Schülerinnen und Schüler an unserer Schule maximal 3 Jahre sind.
- Mit der Integration der Willkommensklassen wäre ein Projekt von SOR SMC denkbar.
- Bislang sind zwei Willkommensklassen an unserer Schule, die von Frau Medenbach und Herrn Lindner betreut werden. Es werden weitere Klassen hinzukommen
- Langfristig sind die Schülerinnen und Schüler der Willkommensklassen in den Schulalltag und in Regelbildungsgänge zu integrieren.
- Hierfür werden Ideen und Konzepte gebraucht, wie die Willkommensklassen in den Ablauf des OSZ IMT auf unterschiedlichen Niveaustufen integriert werden können.
- Das Schulfest kann hier eine Initialveranstaltung sein
- Das Tandem und Buddy Programm soll aktiviert werden
- Die Zusammenarbeit mit anderen Schulen, die Willkommensklassen haben soll angestoßen werden
- Am Schulfest soll es verschiedene Essensstände mit landestypischen Speisen der Herkunftsländer der Flüchtlinge geben, mit denen sich die Willkommensklassen vorstellen
- Die Sportaktivitäten sollen unter Einbeziehung der Willkommensklassen stattfinden.
- Nach wie vor gilt, im ersten und zweiten Jahr (BQL/IBA) steht der Spracherwerb im Fokus, im zweiten Jahr allerdings berufsbezogen.
- Begegnung in der Schule sollten Sprachanlässe schaffen, um den Spracherwerb zu unterstützen: Turniere, gemeinsames Kochen, gemeinsame Arbeit in den Laboren, Gestaltung von Räumen

6. Aktuelles

- Bernd Ansorge hat unser Patenkind in Lesotho besucht. Die Förderung kommt gut an. Sie wird in eine institutionelle Förderung überführt. Unterrichtsmaterialien aber auch technische Ausstattungen werden benötigt.



Volker Dahms
Schulleiter



Protokoll
Johannes Schwartzkopf
Fachbereichsleiter